



Niederschrift

über die Sitzung

des Beirates für Bürgerbeteiligung

am 12.09.2023

Anwesend

- Vorsitz

Schmitt, Rolf

- Mitglieder

Bibbert, Rainer

Egner, Herbert

Eickeler, Birgit

Gusek, Jörg

Haase, Nino

Hey, Dirk

Moseler, Claudius, Dr.

Steiner, Benjamin

Werner, Britta

- beratende Mitglieder

Hensen, Christian

Jahn, Ingo

Körner, Elisabeth

Roth, Monika

- Stellvertretung

Voigt, Franziska (Stellvertretung Frau Carina Beck)

- Gäste

Drubba, Andreas

Gerhardt, André

Odenweller, Anette

- Schriftführung

Kochenrath, Renate

Entschuldigt fehlen

- Mitglieder

Heinisch, Gunther
Herz, Sara-Johanna
Klomann, Johannes
Solbach, Norbert

- beratende Mitglieder

Beck, Carina
Ferretti, Saskia
Rosenkranz, Christoph

Tagessordnung

a) öffentlich

1. Begrüßung durch den Sprecher Herr Rolf Schmitt
2. Kenntnisnahme der Niederschrift der Sitzung am 18.04.2023
3. Losverfahren neue Mitglieder Beirat für Bürgerbeteiligung
 - 3.1. Auslosung drei Vertretungen aus der Bürgerschaft
 - 3.2. Auslosung acht Stellvertretungen aus der Bürgerschaft
4. Vorstellung aktueller Stand "Forum Regierungsviertel" (Stadtplanungsamt)
5. Vorstellung "M wie Zukunft – Meine Straßenbahnstadt (Teilprojekt 3 – Anbindung Heiligkreuz-Viertel)" (Mainzer Mobilität)
6. Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 17:30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Tagesordnungspunkt 4 (Vorstellung aktueller Stand "Forum Regierungsviertel") muss auf Grund von Krankheit im Stadtplanungsamt auf die nächste Beiratssitzung verschoben werden. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 **Begrüßung durch den Sprecher Herrn Rolf Schmitt**

Herr Schmitt begrüßt den Beirat, Herrn Oberbürgermeister Haase und die anwesenden Gäste sowie die Vertreter:innen der Presse.

Punkt 2 **Kenntnisnahme der Niederschrift der Sitzung am 18.04.2023**

Herr Schmitt fragt die Mitglieder, ob es Einwände oder Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung des Beirates für Bürgerbeteiligung am 18.04.2023 gibt. Dies ist nicht der Fall.

Punkt 3 **Losverfahren neue Mitglieder Beirat für Bürgerbeteiligung**

Herr Oberbürgermeister Haase leitet in das Losverfahren ein. Er sieht die hohe Bewerber:innenzahl als sehr positives Zeichen für die Bürgerbeteiligung in Mainz. Herr Schmitt bittet Frau Monika Roth von der Koordinierungsstelle für Bürgerbeteiligung, einen kurzen Input zur Werbekampagne und zum Losverfahren zu geben. Frau Roth stellt anhand einer Powerpoint-präsentation das Losverfahren für die neuen Beiratsmitglieder vor. Die Präsentation ist der Niederschrift beigelegt.

Auf Rückfragen erläutert Frau Roth den Filter, welcher für die drei neuen festen Mitglieder angewandt wurde (10 bisher nicht vertretene Stadtteile, Mainzer:innen aus den Alterskohorten „18 bis 30 Jahre“ und „31 bis 50 Jahre“, 1 Loszug aus dem „Topf“ mit weiblichen Bewerber:innen, 2 Loszüge aus dem „Topf“ Bewerber:innen aller Geschlechter). Sie erläutert auf Rückfrage, dass alle Bewerber:innen zeitnah über das Ergebnis des Losverfahrens informiert werden. Die neuen Mitglieder werden in der Stadtratssitzung am 11. Oktober benannt und am 8. November zum ersten Mal an einer Sitzung des Beirates für Bürgerbeteiligung teilnehmen. Auf Nachfrage erklärt Frau Roth, dass die vielen Mainzer:innen, die sich für den Beirat beworben haben, aber nicht gelost wurden, weiterhin über Bürgerbeteiligung in Mainz informiert werden, sofern sie dies wünschen.

Punkt 3.1 **Auslosung drei Vertretungen aus der Bürgerschaft**

Herr Oberbürgermeister Haase lost folgende 3 Mainzer:innen als neue feste Mitglieder für den Beirat für Bürgerbeteiligung:

- Frau Florence Rau
- Herr Fabian Beyer-Herrero
- Frau Maria Hermann

Punkt 3.2 Auslosung acht Stellvertretungen aus der Bürgerschaft

Herr Oberbürgermeister Haase lost folgende 8 Mainzer:innen als neue Stellvertreter:innen der festen Mitglieder für den Beirat für Bürgerbeteiligung:

- Frau Fabia Haentsch
- Herr Klaus Zengulys
- Herr Fabian Benedikt Heubel
- Frau Mona Erb
- Frau Karin Grunwald
- Frau Carina von der Heiden
- Frau Karin Kunert
- Herr Marcus Popp

Zusätzlich lost er weitere 16 Bewerber:innen, welche als Nachrücker:innen Plätze auffüllen können, falls diese frei werden. Die Namen auf diesen 16 Lose werden nicht vorgelesen.

Punkt 4 Vorstellung aktueller Stand "Forum Regierungsviertel" (Stadtplanungsamt)

Der Tagesordnungspunkt wird auf Grund von krankheitsbedingtem Ausfall vertagt.

Punkt 5 Vorstellung "M wie Zukunft – Meine Straßenbahnstadt (Teilprojekt 3 – Anbindung Heiligkreuz-Viertel)" (Mainzer Mobilität)

Herr Jakobs von der Mainzer Mobilität stellt anhand einer Powerpointpräsentation die Bürgerbeteiligungsverfahren der Teilprojekte 2 und 3 im Rahmen der Straßenbahnstadt vor. Die Präsentation ist der Niederschrift beigelegt.

Auf Nachfrage erläutert Herr Jakobs die Einbindung der Ortsbeiräte in den Prozess. Auf die Frage, ob dieses Bürgerbeteiligungsverfahren als Blaupause für Bürgerbeteiligung in Mainz gelten könne, erläutern Herr Schmitt und Frau Roth, dass dies u. a. im Beirat noch zu klären sei und dass es aktuell verschiedene weitere Verfahren gäbe, die ausgewertet werden müssten. Eine Auseinandersetzung im Beirat mit den verschiedenen Methoden von Bürgerbeteiligung sei für die Zukunft geplant und könnte Thema der ersten Sitzung 2024 sein.

Aus der Bürgerschaft wird Herr Jakobs nach der Barrierefreiheit der Straßenbahnen gefragt. Er gibt an, dass aktuell noch 8 Straßenbahnen sowie die historischen Bahnen, die als Ersatz eingesetzt werden, einen hohen Einstieg hätten.

Ebenfalls aus der Bürgerschaft kommt der Hinweis, dass beim Teilprojekt 3 bisher ein traditionelles Format der Bürgerbeteiligung gefehlt habe. Der Themenmarkt am 20. Juli habe zur Zersplitterung der interessierten Bürger:innen geführt und somit der „Solidarisierung“ entgegenwirkt. Aus den Reihen der politischen Vertreter:innen werden die Formate der Bürgerbeteiligung (Online und Präsenz) und insbesondere der Themenmarkt gelobt. Jedoch sei der Raum

bei letzterem zu klein gewesen. Als Anregung wird mit gegeben, bei zukünftigen Veranstaltungen auch den Austausch der Bürger:innen untereinander zu fördern.

Herr Oberbürgermeister Haase betont abschließend, dass Frühzeitigkeit ein entscheidender Punkt von guter Bürgerbeteiligung sei und dass langfristig Vorhaben, bei denen die Impulse aus der Bürgerschaft früh eingefangen werden, in der Umsetzung schneller seien.

Punkt 6 Verschiedenes

Herr Schmitt verweist auf den nächsten Sitzungstermin am 08.11.2023 um 17:30 Uhr. Herr Egner weist daraufhin, dass sich die nächste Sitzung des Beirates mit dem FDP-Parteitag überschneide und die FDP daher keine Vertretungen schicken könne.

Anschließend schließt Herr Schmitt die Sitzung und bedankt sich bei den Mitgliedern.

Ende der Sitzung: 19:15 Uhr

gez.

Rolf Schmitt
Vorsitz

gez.

Renate Kochenrath
Schriftführung

ANLAGEN

PP Auswertung Bewerbungen Beirat für Bürgerbeteiligung
PP M wie Zukunft – Meine Straßenbahnstadt



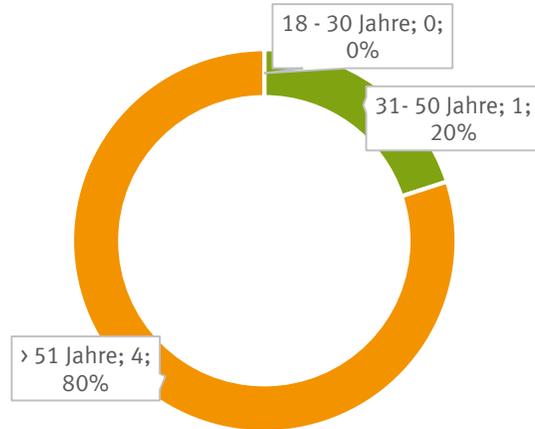
**Gemeinsam
Mainz gestalten.**

Beirat für Bürgerbeteiligung in Mainz

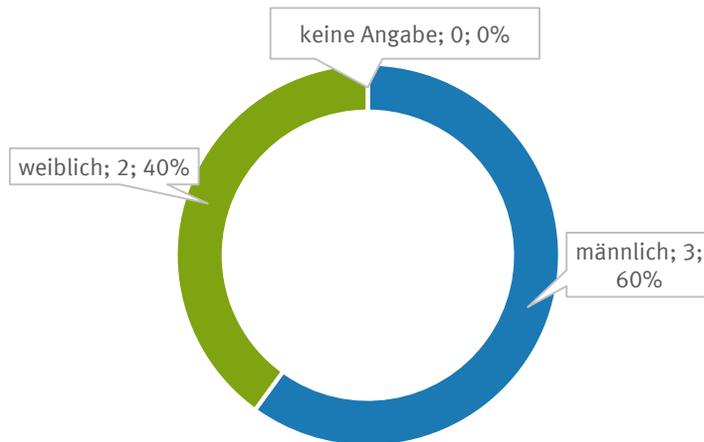


Vertreter:innen Bürgerschaft (aktuell)

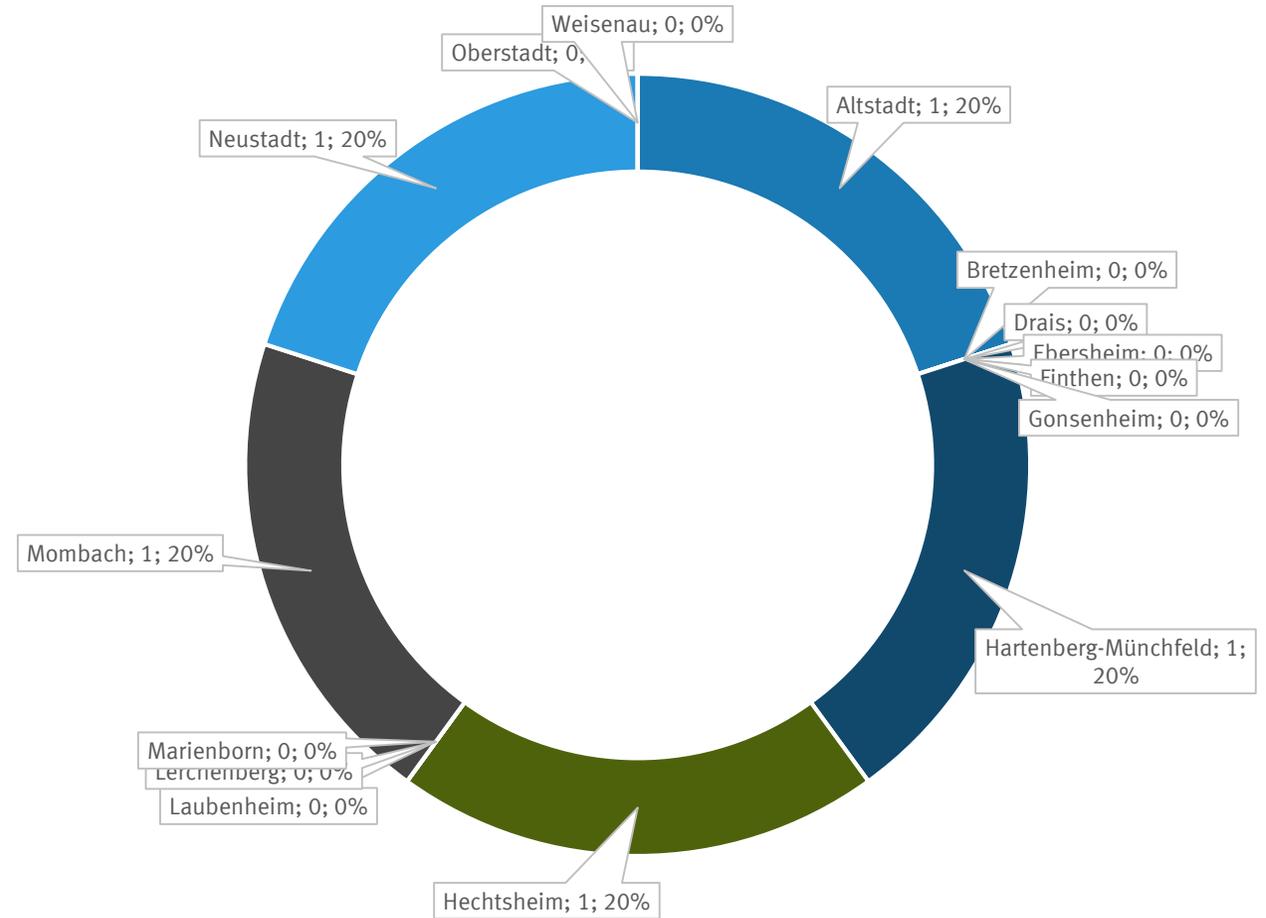
Alterskohorten



Geschlecht



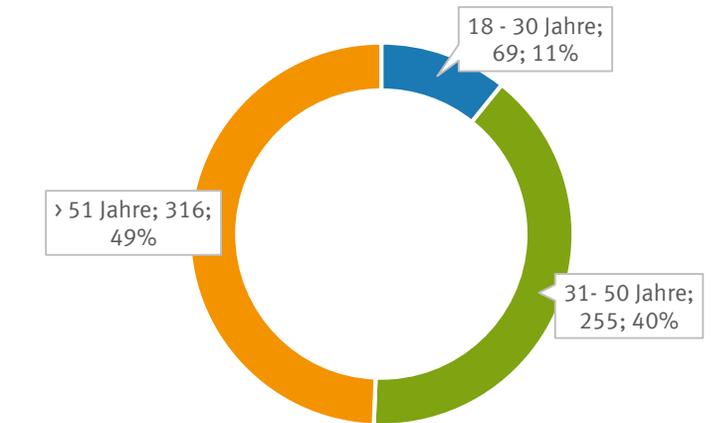
Stadtteil



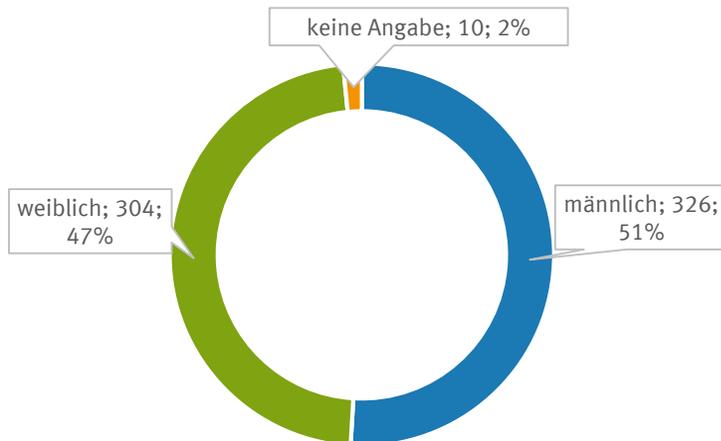


Gültige Bewerbungen (640, Stand 21. Juli 2023)

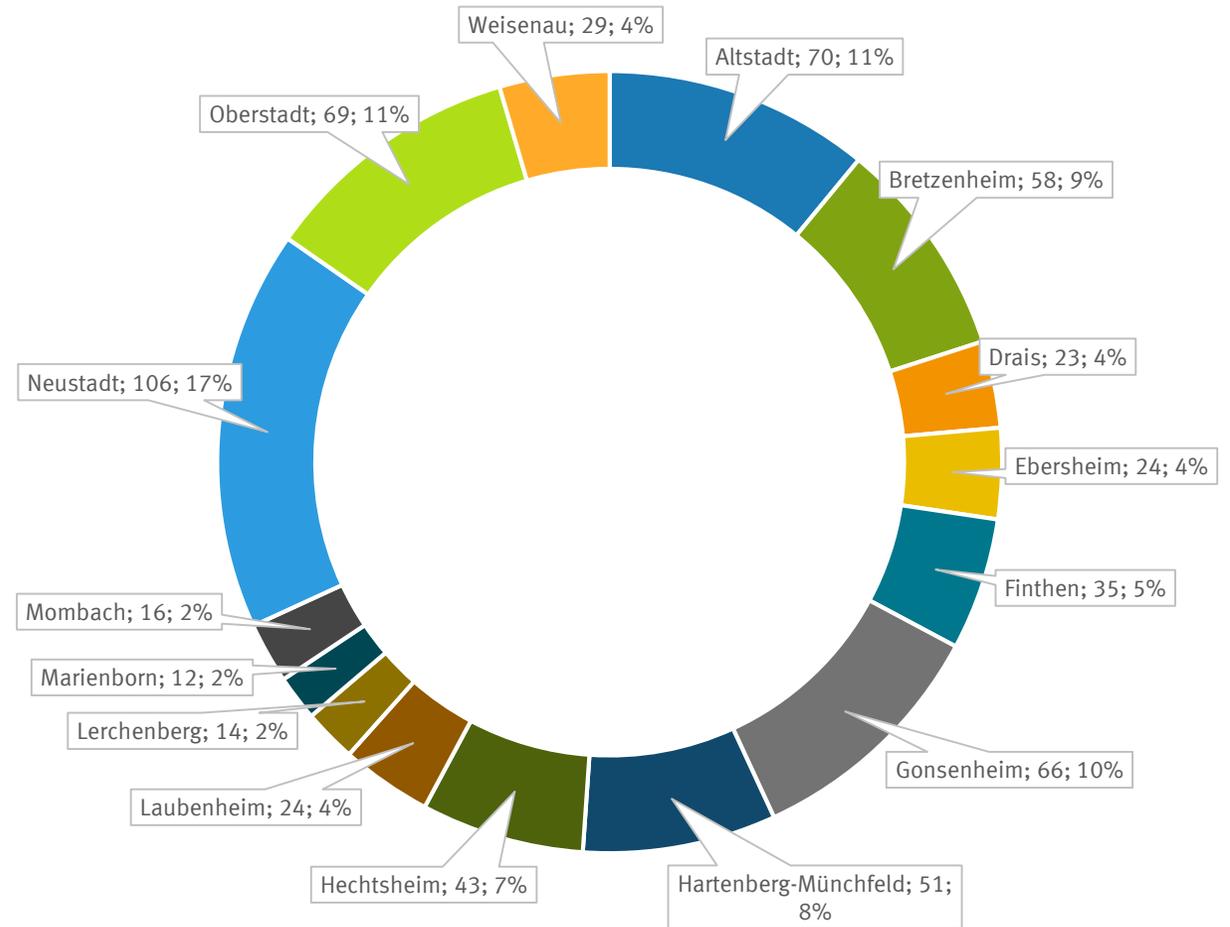
Alterskohorten



Geschlecht

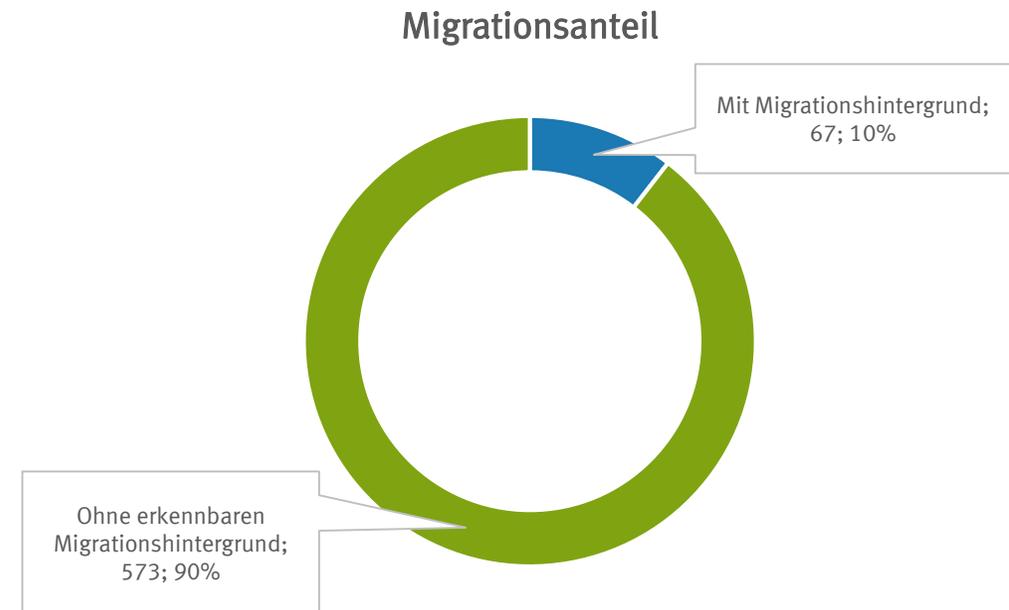
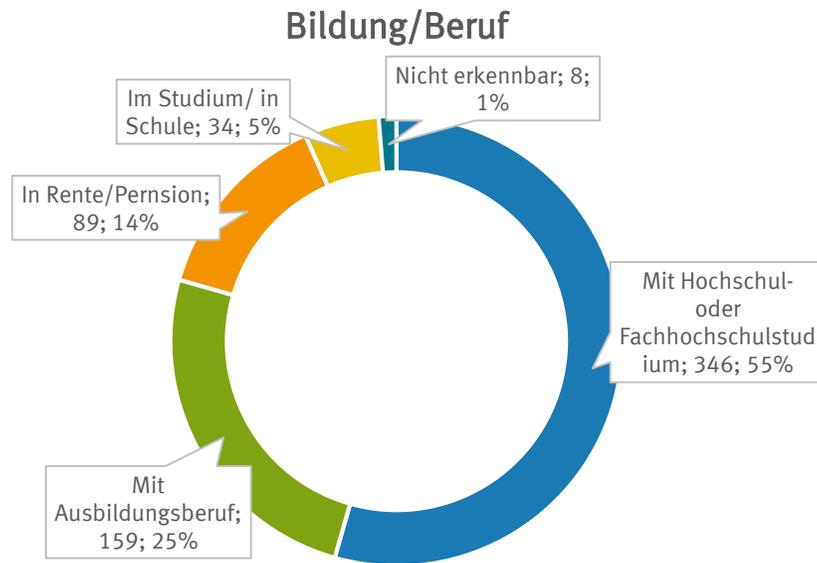


Stadtteil





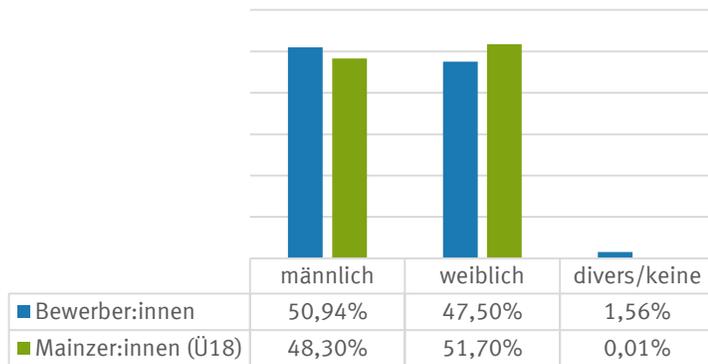
Gültige Bewerbungen (640, Stand 21. Juli 2023)



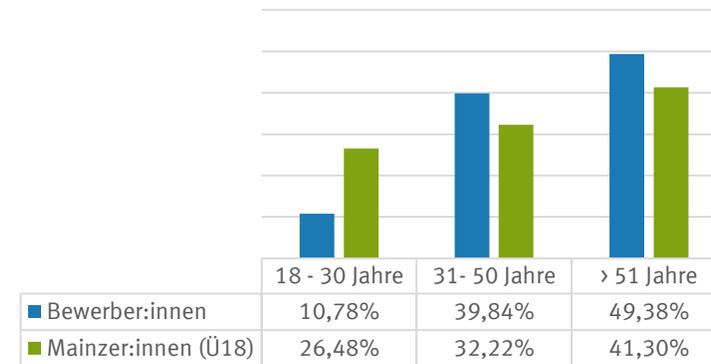


Vergleich prozentuale Anteile Bewerber:innen und Mainzer:innen Ü18

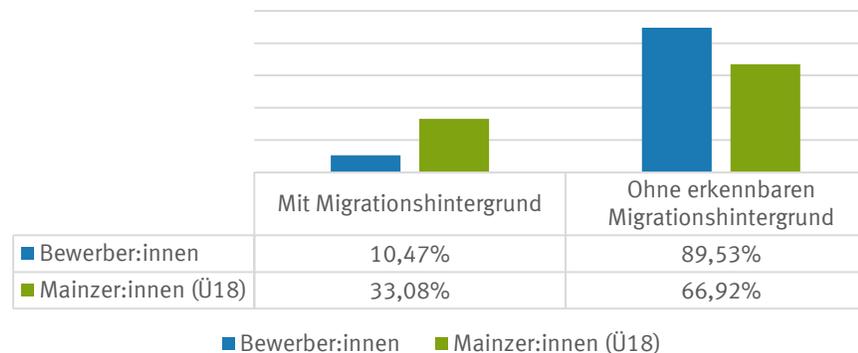
Geschlecht



Alterskohorten



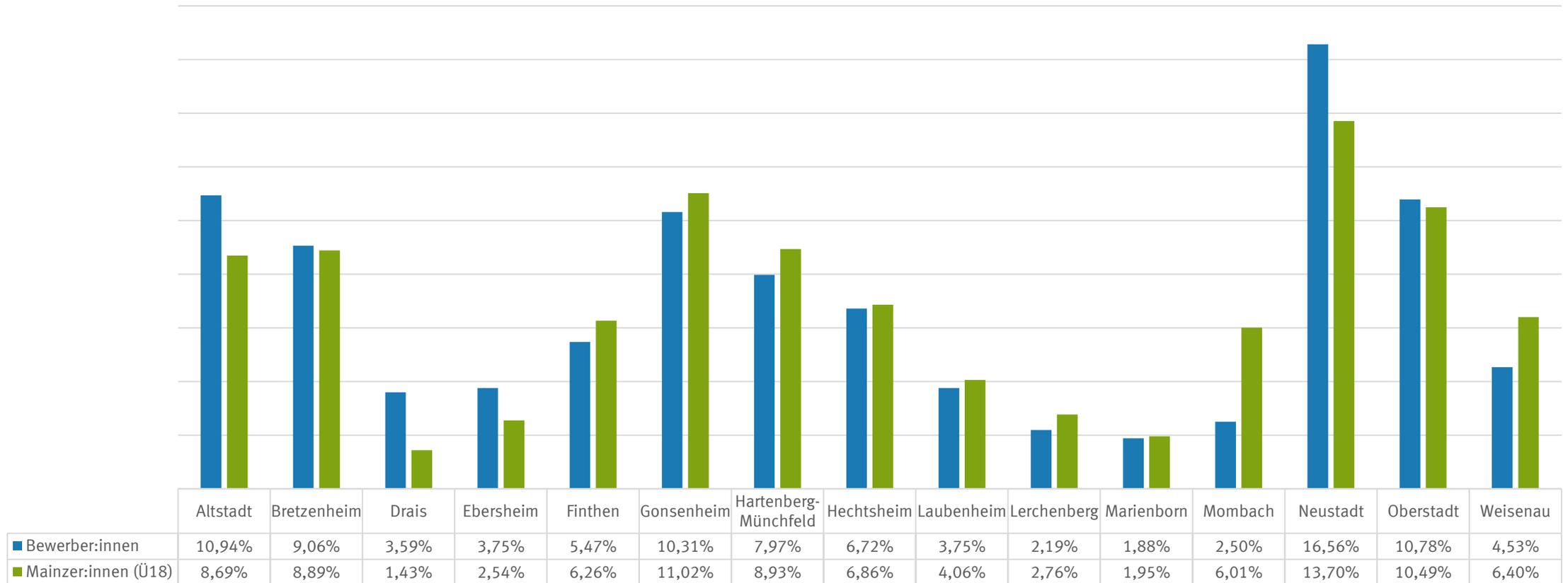
Migrationshintergrund





Vergleich prozentuale Anteile Bewerber:innen und Mainzer:innen Ü18

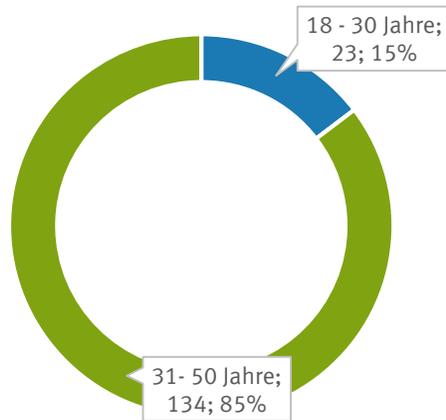
Stadtteile



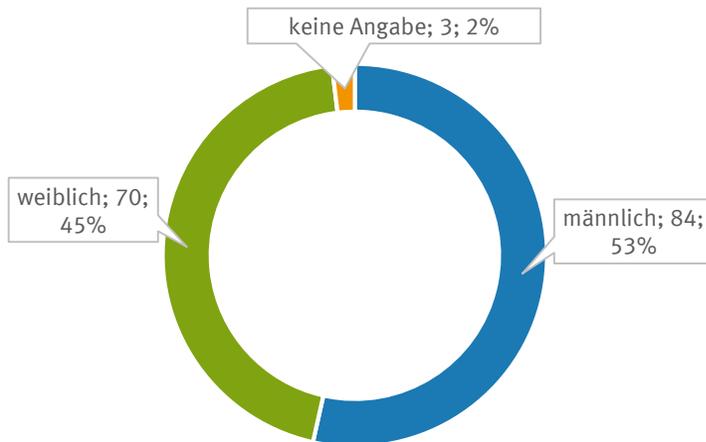


3 Vertreter:innen aus der Bürgerschaft (Gesamt: 157)

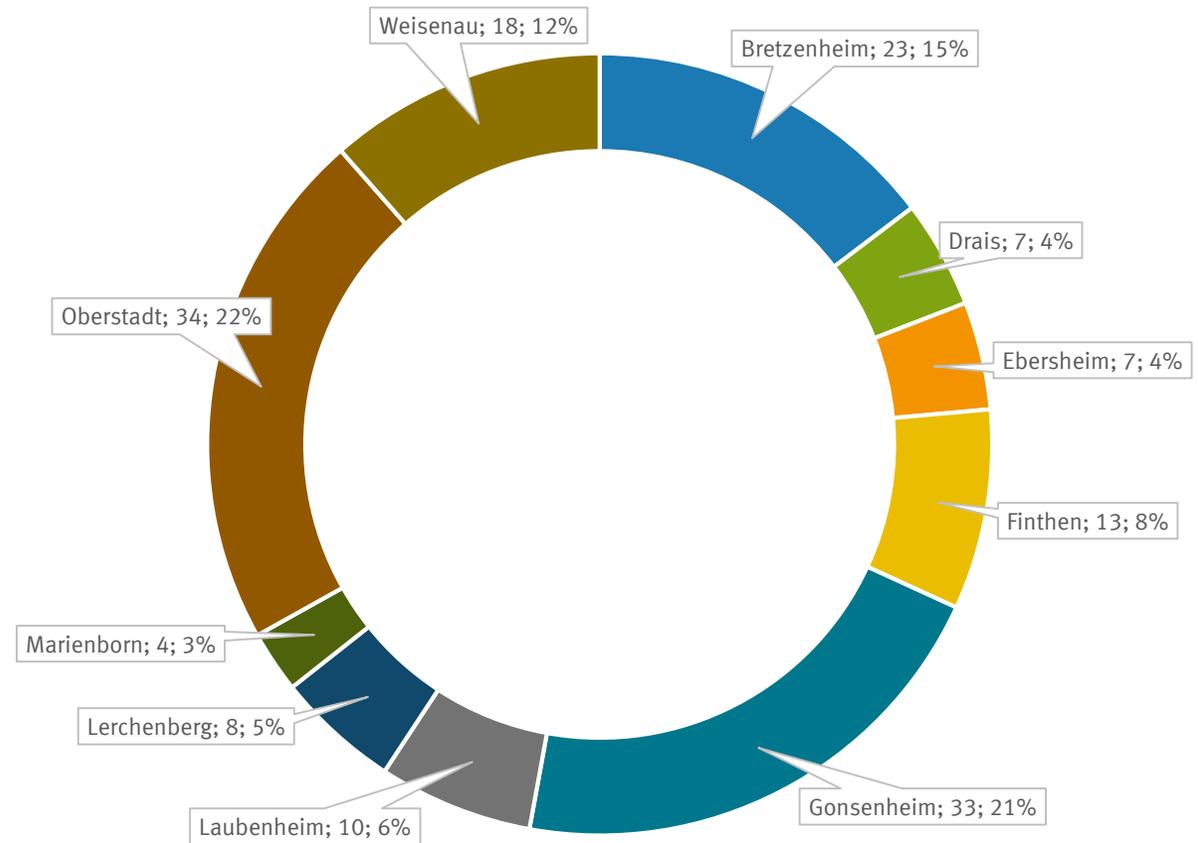
Alterskohorten



Geschlecht



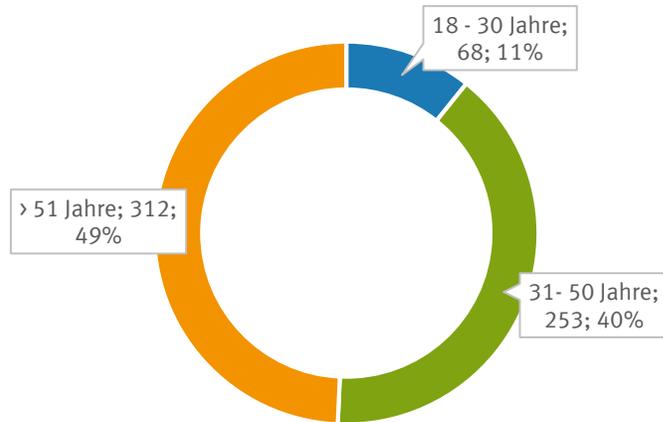
Stadtteil



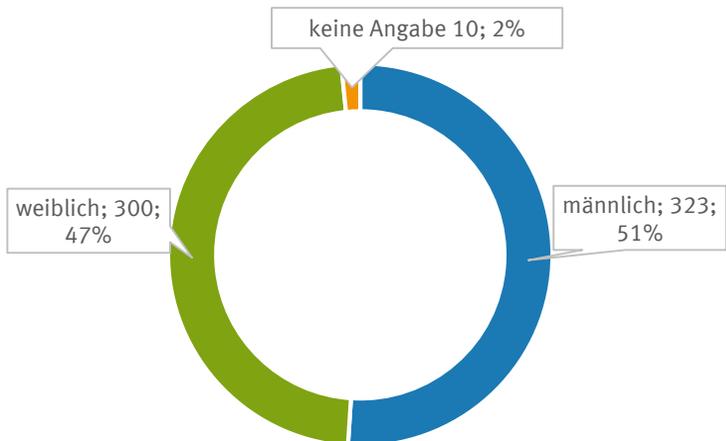


8 Stellvertreter:innen aus der Bürgerschaft (Gesamt: 633-3)

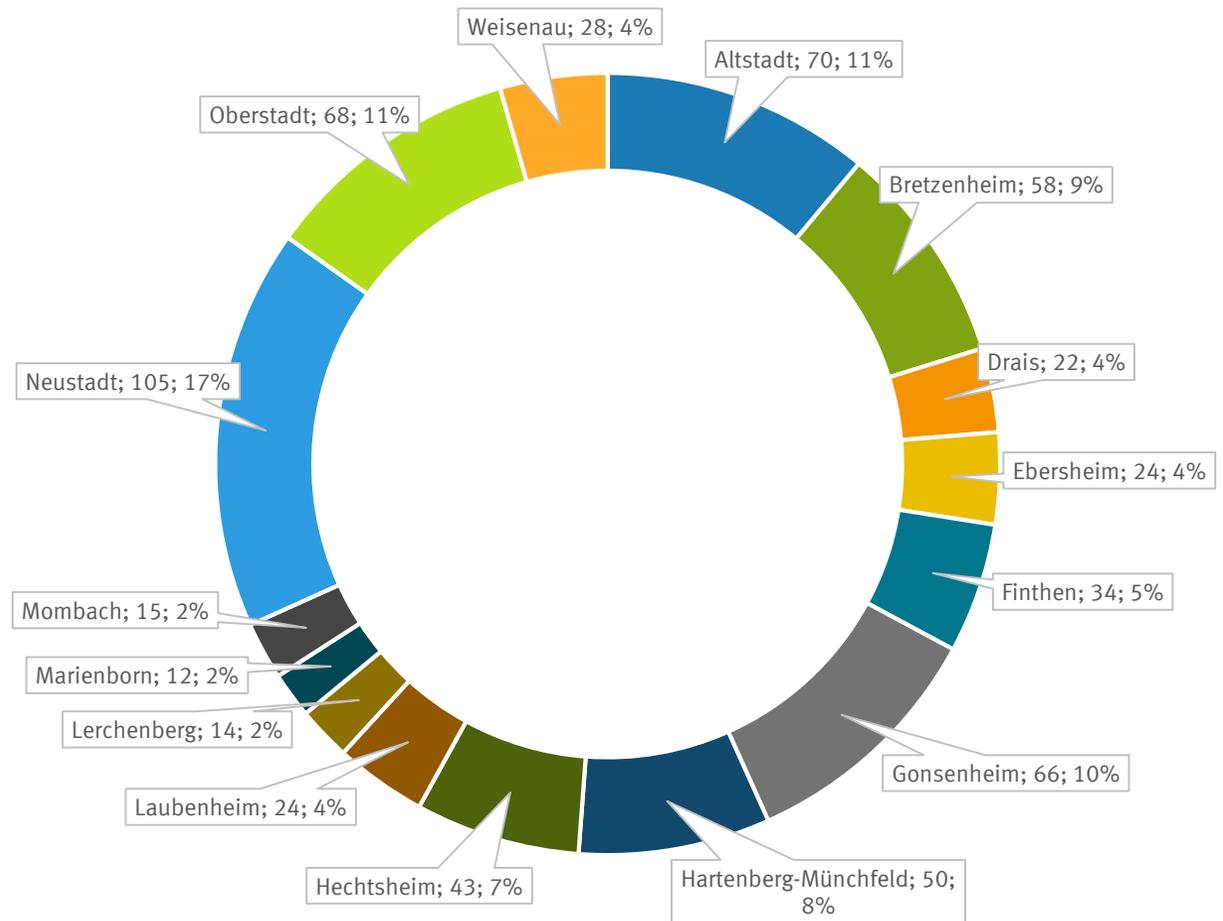
Alterskohorten



Geschlecht



Stadtteil





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



M WIE ZUKUNFT – MEINE STRASSENBAHNSTADT VORSTELLUNG BEIRAT FÜR BÜRGERBETEILIGUNG

12. September 2023

Stand: 12.09.2023 | Klassifikation: nur intern | Vorstellung M wie Zukunft

M WIE ZUKUNFT – MEINE STRASSENBAHNSTADT

STADTRATSBESCHLUSS VOM 3. JUNI 2020

Für die Weiterentwicklung des Mainzer Straßenbahnnetzes sollen folgende Strecken geprüft, geplant und realisiert werden. Begleitend zu den Planungen der konkreten Straßenbahnprojekte soll jeweils eine **umfassende Bürgerbeteiligung** erfolgen:

- ▶ Verbindungsspanne Binger Straße (Alicenplatz – Münsterplatz)
- ▶ Innenstadtring mit Neustadterschließung
- ▶ Anbindung des neuen Heiligkreuz-Viertels und Teilen der Oberstadt und Weisenau
- ▶ Studie einer längerfristigen Weiterentwicklung ins Mainzer Umland

M WIE ZUKUNFT – MEINE STRASSENBAHNSTADT

ÜBERSICHT TEILPROJEKTE



TEILPROJEKT 1 BINGER STRASSE

- ▶ Planfeststellung
- ▶ Baubeginn vsl. 2024 (vorgezogenes Teilprojekt)



TEILPROJEKT 2 INNENSTADTERSCHLIESSUNG

- ▶ Grundlagenermittlung / Vorplanung
- ▶ Frühzeitige Bürgerbeteiligung seit 03/2022
- ▶ Baubeginn vsl. 2027/28



TEILPROJEKT 3 ANBINDUNG HEILIGKREUZ-VIERTEL UND WEISENAU/ OBERSTADT/ HECHTSHEIM

- ▶ Grundlagenermittlung
- ▶ Frühzeitige Bürgerbeteiligung ab 03/2023
- ▶ Baubeginn vsl. 2027/28

M WIE ZUKUNFT – MEINE STRASSENBAHNSTADT

SACHSTAND – TP1 BINGER STRASSE



- ▶ Planfeststellung
- ▶ Baubeginn vsl. 2024 (vorgezogenes Teilprojekt)



M WIE ZUKUNFT – MEINE STRASSENBAHNSTADT

SACHSTAND – TP2 INNENSTADTERSCHLIESSUNG



TEILPROJEKT 2 INNENSTADTERSCHLIESSUNG

- ▶ Grundlagenermittlung / Vorplanung
- ▶ Frühzeitige Bürgerbeteiligung seit 03/2022
- ▶ Baubeginn vsl. 2027/28



M WIE ZUKUNFT – MEINE STRASSENBAHNSTADT

SACHSTAND – TP3 ANBINDUNG HKV



TEILPROJEKT 3

ANBINDUNG HEILIGKREUZ-VIERTEL UND WEISENAU/ OBERSTADT/ HECHTSHEIM

- ▶ Grundlagenermittlung
- ▶ Frühzeitige Bürgerbeteiligung seit 03/2023
- ▶ Baubeginn vsl. 2027/28



ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG IM TEILPROJEKT 1 BINGER STRASSE

ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG BINGER STRASSE

3 Veranstaltungen im Juli und Oktober 2021 sowie März 2022 als Präsenz- bzw. Onlineveranstaltung

Eingeladene:

- ▶ Eigentümerinnen und Eigentümer sowie Anliegerinnen und Anlieger im Umfeld der Binger Straße,
- ▶ Gastronomie und Einzelhandel,
- ▶ Verkehrsverbände,
- ▶ Ortspolitik,
- ▶ Behindertenbeauftragter.

Ablauf:

- ▶ Vorstellung der Planungsprämissen,
- ▶ Feststellung der Bedürfnisse aus der Teilnehmerschaft,
- ▶ Sammlung von Ideen und Empfehlung an die Planung.

Ergebnisse:

- ▶ Berücksichtigung der Belange hinsichtlich Erreichbarkeit der Grundstückszufahren sowie Liefer- bzw. Ladezonen,
- ▶ Vorschlag einer gerechten Aufteilung der vorhandenen Verkehrsflächen für Individual-, Rad- sowie Fußverkehr.

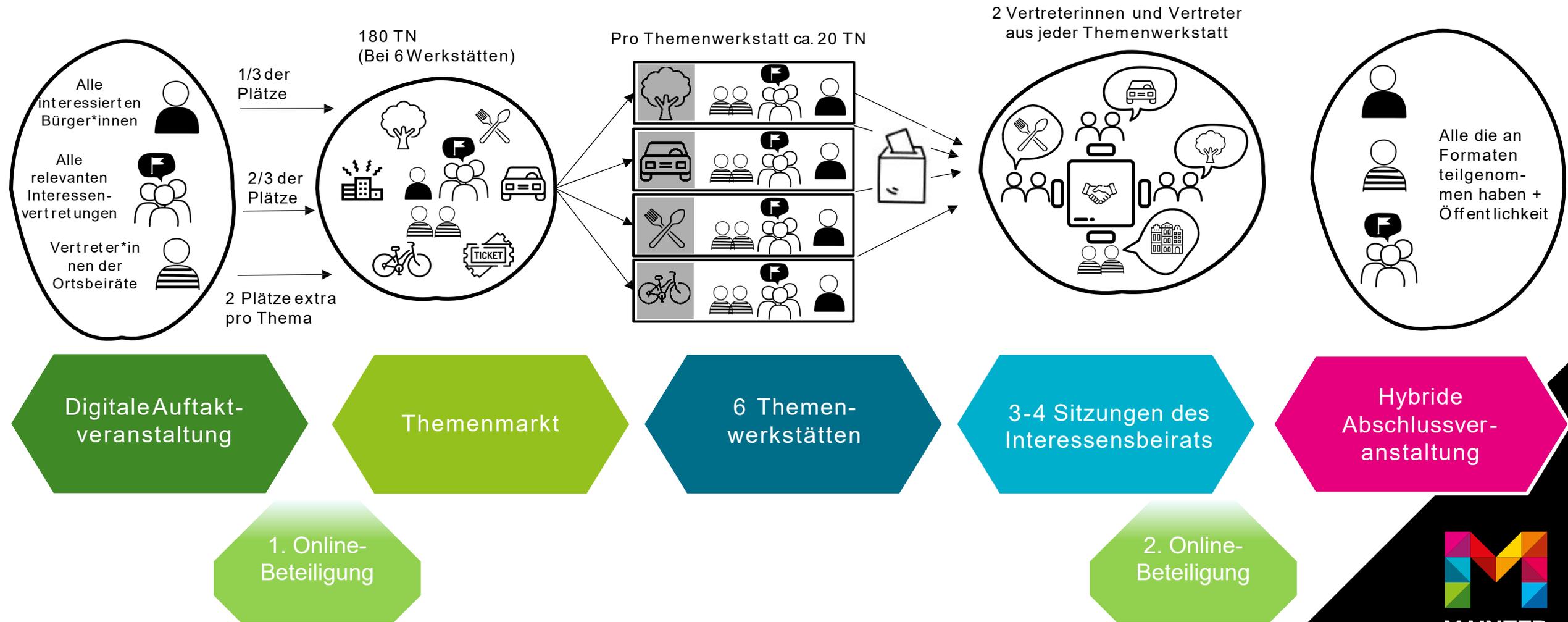


Vorstellung der Ergebnisse im Rahmen einer öffentlichen Bürgerinformationsveranstaltung im April 2022

BÜRGERBETEILIGUNG IN DEN TEILPROJEKTEN 2 UND 3 INNENSTADTRING UND HKV

TEILPROJEKTE 2 UND 3

BÜRGERBETEILIGUNG – KONZEPT



DIGITALE AUFTAKTVERANSTALTUNG [TP3]

M WIE ZUKUNFT

**MEINE STRASSENBAHNSTADT:
ANBINDUNG HEILIGKREUZVIERTEL
(OBERSTADT/WEISENAU/HECHTSHEIM-OST)**

Die Mainzer Mobilität baut das Straßenbahnnetz in den nächsten Jahren weiter klimafreundlich aus.

**SIE SIND
GEFRAGT!**
Jetzt mitmachen!

- ▶ 200 Zuschauer live
- ▶ Ca. 1.000 Aufrufe bisher
- ▶ 300 eingegangene Fragen und Hinweise



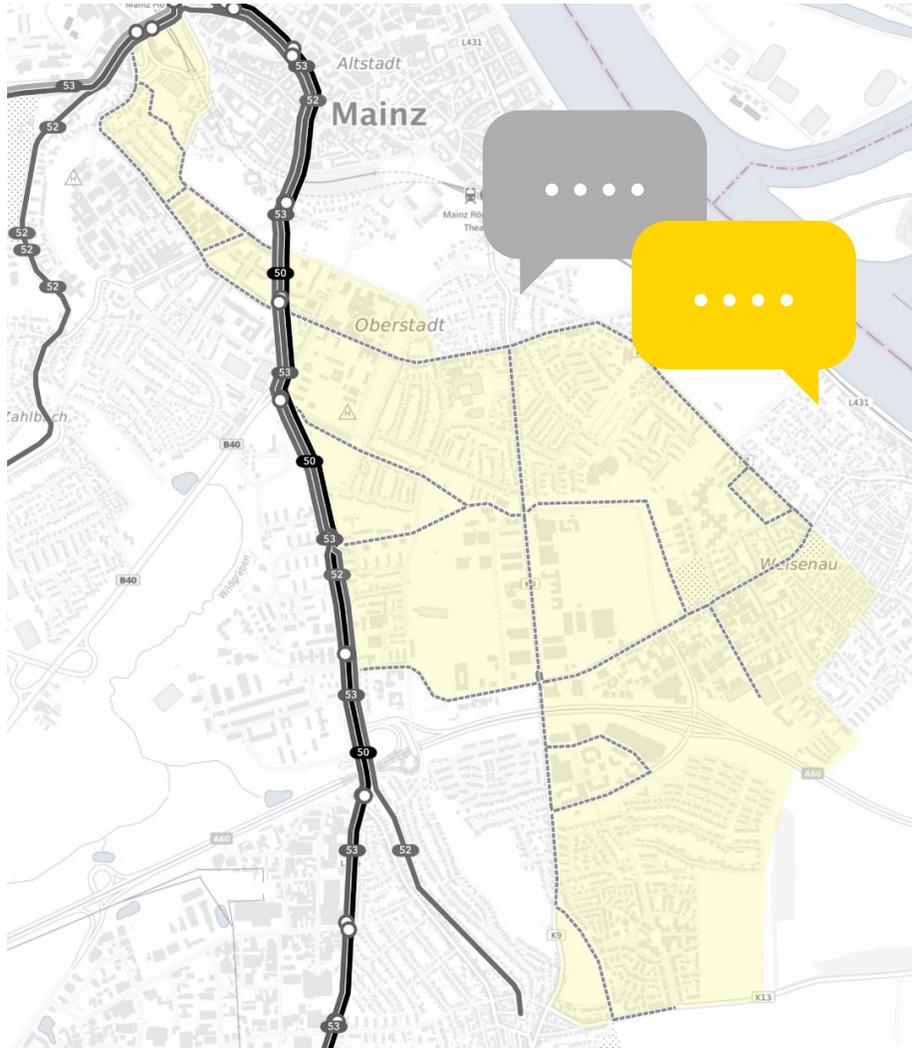
Donnerstag, 30.3.2023, 18–20 Uhr
Online-Auftaktveranstaltung zur Bürgerbeteiligung

Zugang zur Online-Veranstaltung und weitere Infos unter
www.m-wie-zukunft.de

Anmeldung ist nicht erforderlich!



1. ONLINE-BETEILIGUNG [TP3]



An welchen Orten wünschen Sie sich eine Anbindung?
An welchen Orten sollte aus Ihrer Sicht besonders Rücksicht genommen werden und warum?

A screenshot of a web interface for 'Mainzer Mobilität > Hinweise und Fragen'. The interface includes a search bar with 'Suche' and 'Vorschläge durchsuchen' buttons, and a dropdown menu for 'Sortieren nach' set to 'Neueste Vorschläge'. A red 'Auswählen' button is visible. Below the search bar, a highlighted entry reads: '103 - Von hinten und vorne aufrollen, Kurve zur Hechtzheimer für schwere Tramfahrzeuge eng'. The entry includes the text: 'Erstellt von Chris am 19. Mai 2023 - 0:36 Uhr. Vielleicht sei ein Zgleisiger Ringverkehr über Emy-Röder-Str. bis Weisenauer Friedhof und Volkspark.' The 'Thema:' field contains the text: 'An welchen Orten sollte aus Ihrer Sicht besonders...'. The interface is decorated with colorful geometric shapes in purple, yellow, orange, and blue.

- ▶ > 100 Hinweise und 21 Kommentare eingegangen
- ▶ Auswertung läuft

THEMENMARKT [TP3]

ÜBERBLICK

- ▶ Themenmarkt für alle Bürgerinnen und Bürger
- ▶ Offenes Format
- ▶ Thementische mit Schwerpunkten zu:
 - ▶ Teilgebieten (Uniklinik, Oberstadt, Weisenau, Hechtsheim-Ost)
 - ▶ Erschließungspotenzial, Verkehrsraumaufteilung, Umweltschutz, Denkmalschutz, Lärm- und Erschütterungsschutz, Freizeit, Gewerbe, Barrierefreiheit etc.
 - ▶ Kinder- und Jugendbeteiligung
 - ▶ Planungsprozess
 - ▶ Beteiligungsprozess
- ▶ Presserundgang mit Verkehrsdezernentin und MM-GF

M WIE ZUKUNFT

Jetzt vormerken und vor Ort dabei sein!

**MEINE STRASSENBAHNSTADT:
ANBINDUNG HEILIGKREUZ-VIERTEL**

Themenmarkt im Rahmen der Bürgerbeteiligung

Wann: 20.07.2023, 14-20 Uhr

Wo: Heiligkeuz-Viertel - Räumlichkeiten der Empower League GmbH,
Annemarie-Renger-Str. 3d, 55130 Mainz (hinter Rossmann)

- keine Anmeldung erforderlich -

MAINZER MOBILITÄT

THEMENMARKT [TP3] ERGEBNISSE



- ▶ Etwa **300 Besucher** über den Tag verteilt
- ▶ Diverse Meinungen **pro/contra** zum Straßenbahnausbau TP3
- ▶ **200 Kommentare** an der „Karte der Ideen“
- ▶ Etwa **100 Kontaktformulare**
- ▶ **70 Personen** haben Ihre Bereitschaft erklärt, weiter über das Vorgehen informiert zu werden.

THEMENWERKSTÄTTEN [TP2]

ÜBERBLICK

- ▶ **Themenschwerpunkte**
 - ▶ Gastronomie und Gewerbe
 - ▶ Grünflächen, Natur und Denkmalschutz
 - ▶ Öffentliches Leben
 - ▶ ÖPNV-Nutzende und Anwohnende
 - ▶ Sicherheit und Barrierefreiheit
 - ▶ Verkehrsraumaufteilung
- ▶ **Eine Veranstaltung pro Themenschwerpunkt**
- ▶ Wahl der **Vertretungen für den Interessensbeirat**
- ▶ Teilnehmende
 - ▶ Ortsvorsteher/ Ortsbeiräte
 - ▶ Interessensvertretungen (je nach Werkstatt)
 - ▶ Bürgerschaft (im Losverfahren)



THEMENWERKSTÄTTEN [TP2]

ERGEBNISSE (AUSZUG)

Neuralgischer Punkt:

Neue Straßenbahn könnte in **Konflikt** mit bereits bestehendem **hohen Verkehrsaufkommen** geraten.

ÖPNV-NUTZENDE & ANWOHNENDE

→ Arbeitsauftrag:

Prüfung Umstiegspotenzial: wieviel Potenzial gibt es in der Rheinallee auf dem ÖPNV durch Straßenbahn?
Wieviel **Reduzierungspotenzial** für den **MIV** gibt es?

Neuralgischer Punkt:

Haltestellen u. Straßenquerungen müssen **barrierefrei** gestaltet werden, auch während Bauphase.

SICHERHEIT & BARRIEREFREIHEIT

→ Arbeitsauftrag:

Gesamtsystem prüfen, Zu- und Abgänge barrierefrei gestalten, **Best Practice aus anderen Städten** prüfen, durch Betroffene testen lassen.
Ziel: Rampenfreie Haltestellen und Zugänge

Neuralgischer Punkt:

(Variante 1 – Hindenburgstraße)
Flächenkonkurrenz mit ggf. geplantem **Radverkehrsnetz**.

VERKEHRSRAUMAUFTeilUNG

→ Arbeitsauftrag:

Prüfung, wie und **ob Straßenbahn- und Fahrradstrecken** in der Flachsmarktstr., Quintinsstr. und Hindenburgstr. geführt werden können, welche Alternativen sind denkbar?

INTERESSENSBEIRAT [TP2]

EINLEITUNG

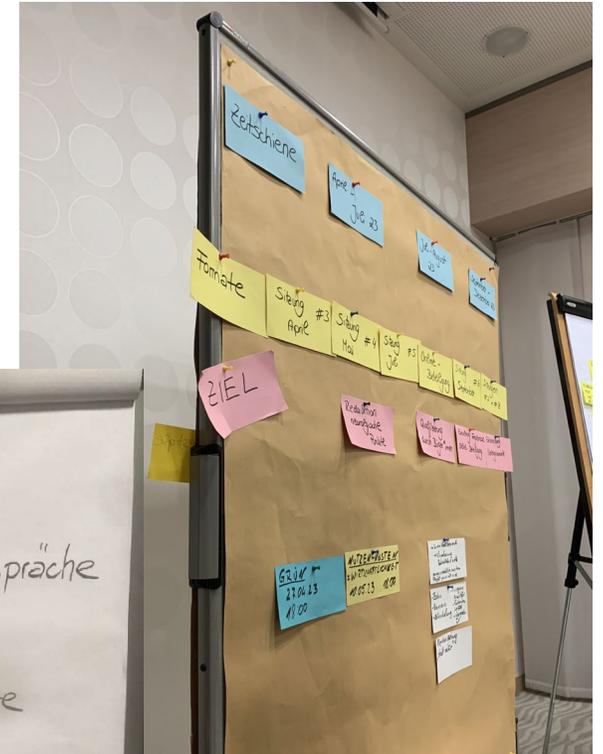
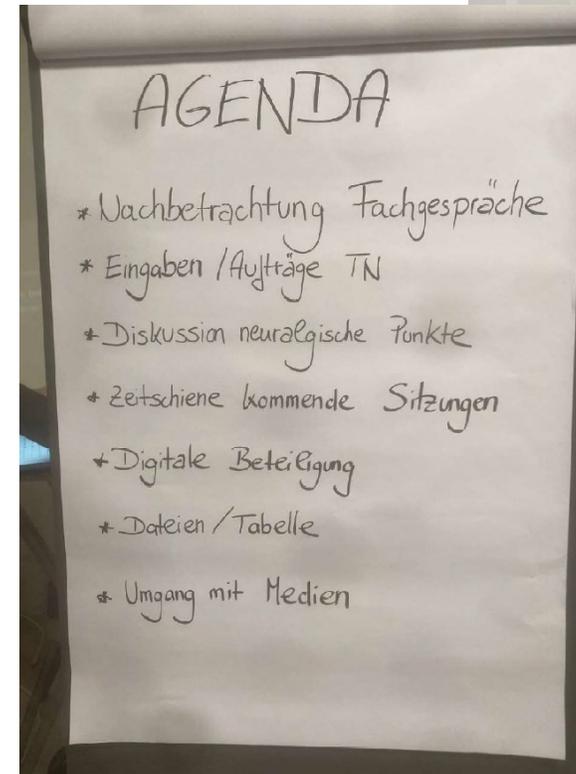
- ▶ Der Interessensbeirat ist ein Gremium zu verschiedenen teilprojektspezifischen Themenschwerpunkten.
- ▶ Unterstützt wird das Gremium von der Mainzer Mobilität und der Stadtverwaltung Mainz sowie Expertinnen und Experten von beteiligten Planungsbüros.
- ▶ Setzt sich zusammen aus je 4 Personen der Themenwerkstätten (2 Bürgerschaft + 2 Interessenvertretungen)
- ▶ Der Beirat bündelt, diskutiert und trägt die **Interessen und Anliegen der Bürgerinnen und Bürger sowie der Interessengruppen** an die Mainzer Mobilität heran.
- ▶ Durch die Einbeziehung der **Ergebnisse aus der Online-Beteiligung** wird außerdem sichergestellt, dass auch die Interessen der breiten Öffentlichkeit Beachtung finden.
- ▶ **Ziel:** Findung und Ausdifferenzierung einer Vorzugsstrecke des Interessenbeirats, die möglichst vielen Bedürfnissen gerecht wird



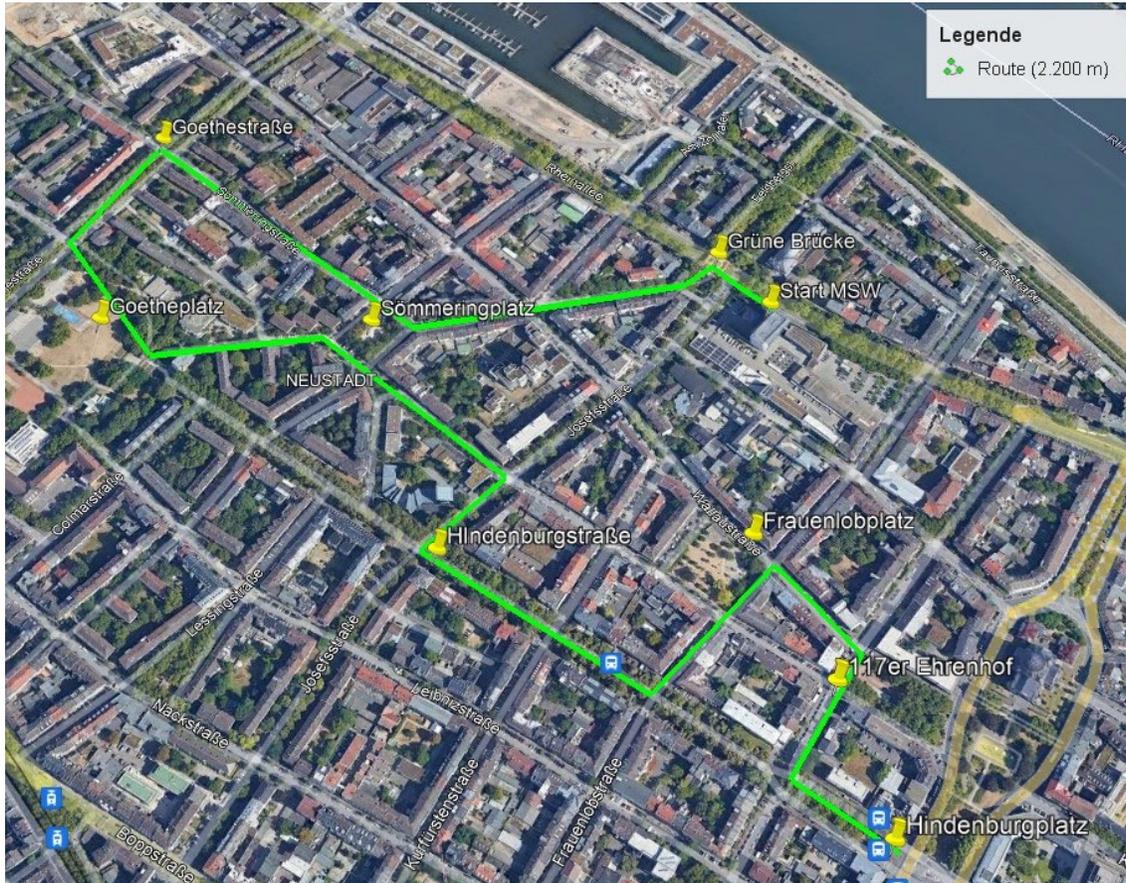
INTERESSENSBEIRAT [TP2]

INHALTE DER SITZUNGEN

- ▶ Sitzungen werden in **Präsenz** abgehalten.
- ▶ Aus der Online-Beteiligung und den Themenwerkstätten entstandenen **neuralgischen Punkte** werden diskutiert.
- ▶ Für verschiedene Varianten werden **Chancen und Risiken** besprochen und unter welchen Bedingungen diese Varianten umsetzbar wären.
- ▶ Der Interessenbeirat formuliert **Arbeitsaufträge**, die von der Stadt und MVG bearbeitet werden.



INTERESSENSBEIRAT [TP2] ORTSBEGEGHUNGEN



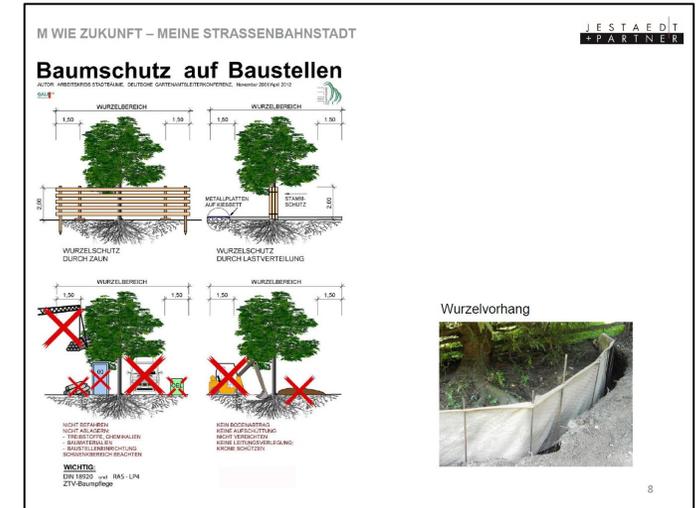
- ▶ Aufzeigen von Planungsprämissen und Grundlagen, die in der Planung berücksichtigt werden
- ▶ Neuartige Punkte werden vor Ort angeschaut
- ▶ Begleitet von Vertreterinnen und Vertretern der MVG, Stadt und Planungsbüros



INTERESSENSBEIRAT [TP2]

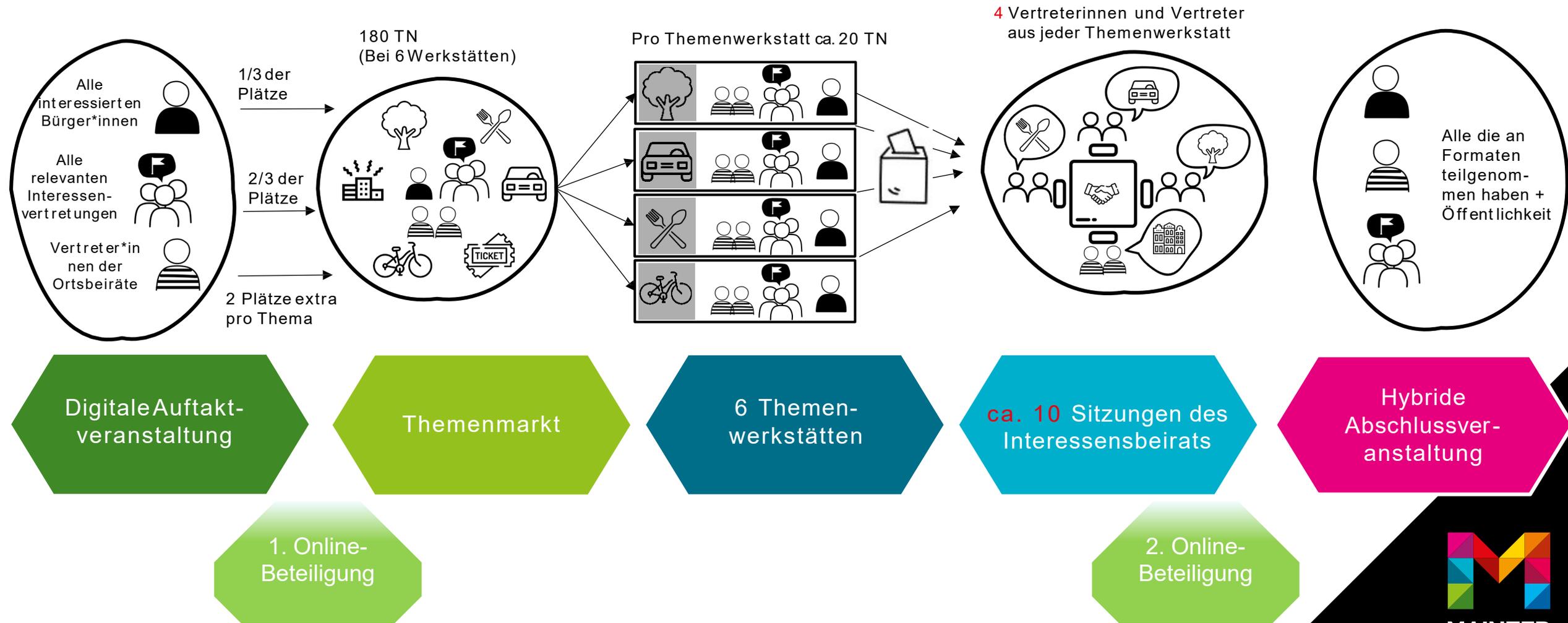
FRAGESTUNDEN MIT GUTACHTERN

- ▶ Drei Online-Fragestunden mit Fachgutachtern
- ▶ Themen:
 - ▶ Umwelt/Grün
 - ▶ Schall und Erschütterung
 - ▶ Wirtschaftlichkeitsuntersuchung
 - ▶ Lichtsignalanlagen [folgt]
- ▶ Teilnehmende hatten im Vorfeld die Möglichkeit, Fragen einzureichen, die im Rahmen der Sitzung beantwortet wurden
- ▶ Fachgutachter stellten die Vorgehensweise und Methodik der Gutachten vor.

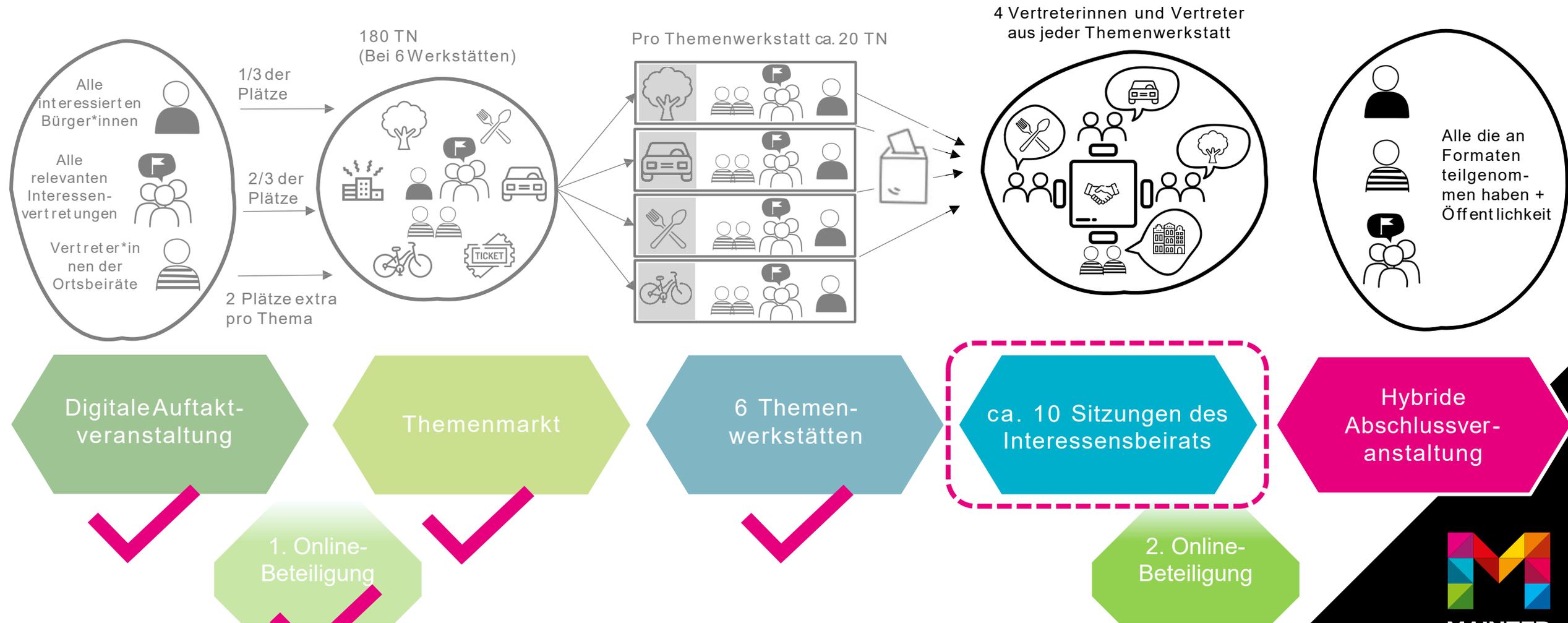


TEILPROJEKTE 2 UND 3

BÜRGERBETEILIGUNG – ABLAUF MODIFIZIERT

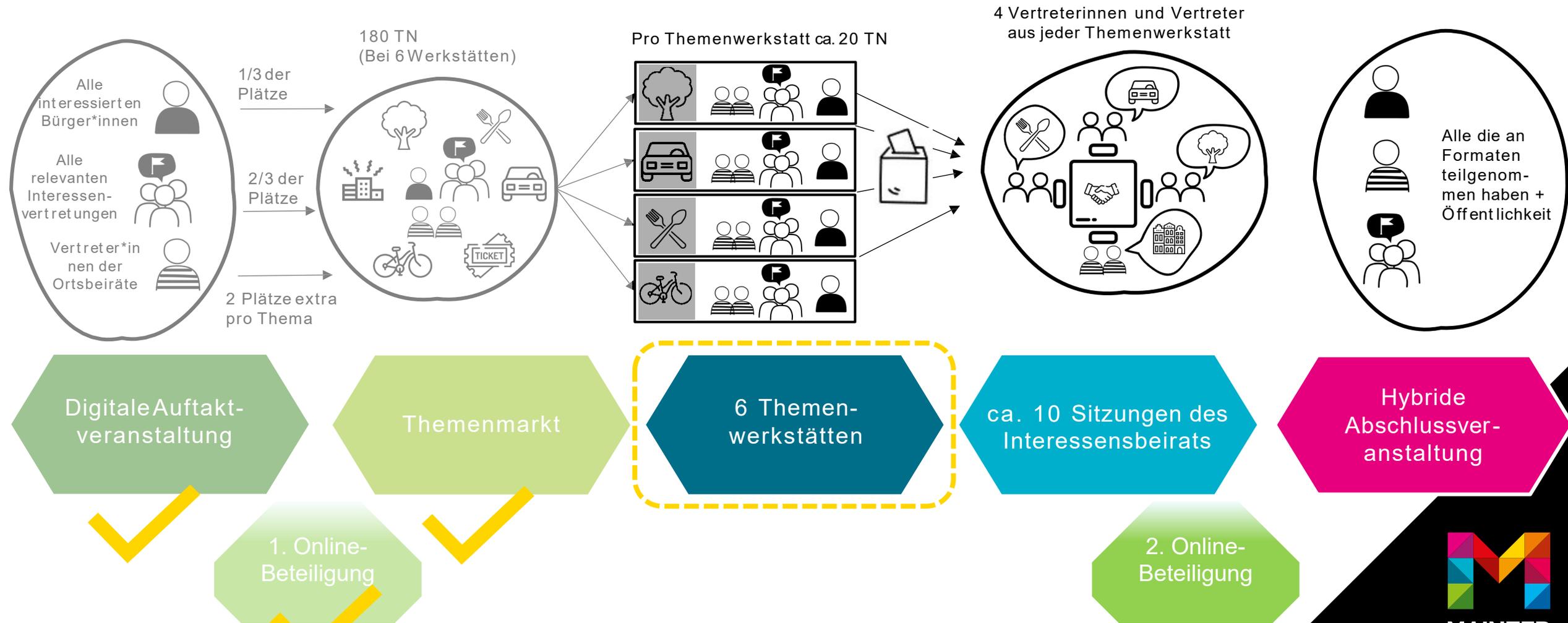


TEILPROJEKT 2 – INNENSTADTERSCHLIESSUNG BÜRGERBETEILIGUNG – AKTUELLER STAND



TEILPROJEKT 3 – ANBINDUNG HEILIGKREUZ-VIERTEL

BÜRGERBETEILIGUNG – AKTUELLER STAND



KONTAKTIEREN SIE UNS!

Mainzer Verkehrsgesellschaft mbH

Christian Jakobs

Mozartstraße 8

55118 Mainz

Tel.: 0151 2122 4858

Mail: christian.jakobs@mainzer-mobilitaet.de

Web: www.mainzer-mobilitaet.de